

DARC Distrikt Thüringen: Thüringen-Rundspruch

Thüringen-Rundspruch 20.KW vom 17.05.2008

\*\*\*\*\*

Hallo, liebe SWLs, YLs und OM!

Der Distriktsvorstand informiert:

\*\*\*\*\*

Hallo liebe Funkfreunde,

in den vergangenen Tagen erhielt ich mehrere Übersichten aus der Geschäftsstelle in Baunatal, die den Stand der Rechnungslegungen der Thüringer Ortsverbände für das Jahr 2007 betrafen.

Auf jedem Fall erwähnenswert ist die Tatsache, dass die Hälfte unserer OV's komplett vollständige Unterlagen abgeliefert hat. Der Distriktsvorstand bedankt sich bei den Verantwortlichen in den Ortsverbänden für diese gute Arbeit.

Die beiden OV's, die bisher noch gar nicht abgerechnet hatten, wurden durch den DV direkt angesprochen, so dass auch dieses Problem der Lösung zugeführt werden konnte.

Bei denjenigen Ortsverbänden, wo es noch um Klärung einzelner Rückfragen geht, bitte ich die Verantwortlichen um direkte und sachliche Kommunikation mit den Mitarbeiterinnen der Buchhaltung in der Geschäftsstelle Baunatal, um hier schnell und unkompliziert zu einem abschließenden Ergebnis zu kommen.

Ich möchte in diesem Zusammenhang daran erinnern - und das ist nicht erst seit diesem Jahr so! - dass die pünktliche und vollständige Abgabe der notwendigen Unterlagen Voraussetzung für die Auszahlung der OV-Anteile im Juli ist.

Liebe Funkfreunde,

Wenn in zwei Wochen der nächste Thüringen-Rundspruch läuft, werde ich in Rostock an der Frühjahrs-Mitgliederversammlung / Amateurratstagung teilnehmen. Eine Vielzahl von Anträgen wird diesmal zu beraten und zu beschließen sein, sehr viele davon befassen sich mit den notwendigen Satzungsänderungen nach der Prüfung durch das Finanzamt im vergangenen Jahr, einige auch mit einer möglichen Strukturänderung des Clubs.

Die Anträge sind seit einigen Tagen im Mitgliederbereich der DARC-Webpräsenz abrufbar, dies noch als Ergänzung zum Deutschland-

Rundspruch. Die Adresse lautet: <http://service.darc.de/mv/antraege.pdf>

Über positive Ergebnisse der Amateurratstagung werde ich dann im übernächsten Rundspruch berichten können.

Vy 73 - Torsten, DL4APJ

7. Thüringer Burgenaktivitätstag

\*\*\*\*\*

Der 1.Mai 2008 war - wie in den vergangenen Jahren auch - als Thüringer Burgenaktivitätstag ausgeschrieben. Die Burgentage sind immer eine gute Gelegenheit, Funkkontakte auf Kurzwelle und UKW zu knüpfen, gute alte Bekannte wiederzutreffen und natürlich nicht zuletzt noch fehlende Punkte für das Thüringer Burgendiplom bzw. für die Sticker zu erreichen.

Zum Start des Burgentages lagen 16 Aktivierungsmeldungen vor. Dank des recht guten Wetters, welches zum Glück deutlich besser als in den Wettervorhersagen ausfiel, kamen noch etwa die gleiche Zahl

"Spontanaktivierer" hinzu, so dass nach heutigem Stand 35 Burgen und Schloesser aktiviert wurden. Das ist ein guter Wert, wenngleich das Spitzenergebnis von 48 Burgen aus dem vergangenen Jahr nicht ganz erreicht werden konnte.

Wiederum waren im Vorfeld des Burgentages einige neue Objekte in die Liste aufgenommen worden, und auch aus dem bereits vorhandenen Bestand

wurden mehrere Burgen erstmals aktiviert. Auf den Bändern herrschte reger Betrieb, manche Burgenstationen musste regelrechte "pile-ups" abarbeiten. Viele neue Burgenpunkte kamen ins Log der Diplomjaeger, und erstmals erreichte ein OM die magische Grenze von 100 THB-Nummern, so dass demnächst ein Schmuckbrett aus Edelholz nach Südthüringen geht - Gratulation!

Wir danken allen Teilnehmern am diesjährigen Burgentag für die rege Beteiligung, besonders natürlich den Aktivierern, die die Mühen nicht gescheut haben und mit ihrer Station auf einer Burg bzw. einem Schloss QRV wurden. Vielen Dank auch für die zugesandten Berichte und Bilder, sie sind auf der Webseite unseres Ortsverbandes unter <http://www.darc.de/x20> nachzulesen und anzuschauen.

Eine kleine - wenn auch dringende - Bitte zum Schluss: wie bekannt, gelten fuer Verbindungen am Burgentag bzw. die Beantragung von Diplom oder Sticker vereinfachte Regeln. Dies setzt aber voraus, dass die Aktivierer einen Logauszug ueber die an diesem Tag gefahrenen QSOs an den Diplommanager absenden.

Der Rücklauf in diesem Jahr ist noch sehr dürftig, die oben genannten Zahlen konnten nur aus den Logdaten anderer Burgenstationen bzw. Antragsteller abgeleitet werden. Also: wer als Aktivierer noch kein Kontroll-Log abgeschickt hat, wird gebeten, dies möglichst schnell nachzuholen. Vielen Dank im Voraus auch im Namen derjenigen Funkfreunde, die mit diesen QSOs Diplom oder Sticker beantragt haben!  
vy 73 aus X20 Juergen, DL8GG und Torsten, DL4APJ

Amateurfernsehen (D-ATV)

\*\*\*\*\*

Hallo ATV-Freunde,

das digitale Amateurfernsehen (D-ATV) macht große Fortschritte. QSOs mit Hamburg oder Schwerin sind von hier, nahe Jena, jederzeit möglich. Zum Empfang reicht ein digitaler DVB-Empfänger aus dem Baumarkt ab 29 Euro. Auch 70cm Schmalband D-ATV macht große Hoffnungen!

Termine:

16.-18.Mai 2008, Norddeutsches ATV-Treffen mit tollem YL-Programm!

Infos: [www.dj9xf.de](http://www.dj9xf.de)

14.-15.Juni 2008, Schierker ATV-Treffen von DB0HEX im Harz

Infos: [www.db0hex.de](http://www.db0hex.de)

Hier die Rufzeichen der wichtigsten Thüringer Relais mit ATV, näheres im Internet: DB0TVI, DB0HL, DB0REV, DB0KYF, DB0TAN, DB0THA, DB0GER. Keine Empfangsmöglichkeit? Es gibt Lifestreams im Internet, z. B.:

[www.db0hex.de](http://www.db0hex.de) Rundspruch: Sonntags, 10.30 MESZ, Bestätigung erwünscht!

Weiteste von VK5 (Australien!) [www.mydarc.de/db0hl/](http://www.mydarc.de/db0hl/) Rundspruch: jeden 2.Samstag, 19.30 MESZ, Bestätigung erwünscht !

Vle 73, AWDH/AWDS! Reinhard, DL8ATV

Wetzsteinwanderung

\*\*\*\*\*

Hallo liebe Funkfreunde,

am Sonntag, den 18.Mai 2008 ist es wieder soweit. Wie jedes Jahr findet unsere traditionelle Wetzsteinwanderung statt. Wir treffen uns am Ortsausgang Lehesten in Richtung Brennersgrün auf dem Parkplatz der Gaststätte "Zum Wetzstein" um 10:30 Uhr. Dort werden wir dann entscheiden können, ob wir unsere Fahrzeuge auf den nächsten Parkplatz (war letztes Jahr durch Holzlagerung nicht zugänglich) oder am Fuß des Wetzsteines abstellen. Bringt Kind und Kegel, gutes Schuhwerk und gute Laune mit, die Funkgeräte natürlich nicht vergessen. Dieser oder jener SOTA-Punkt und nette QSOs können so ins Log kommen. Wie immer ist so eine Wanderung nicht nur gut für die Gesundheit, sondern immer wieder die Gelegenheit

für persönliche Gespräche. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt als kleine Stärkung.

Wir sind auf DB0REN (438,825 MHz) und auf 144.750 MHz QRV  
73 Rolf, DL2ARH

Einladung auf die Wasserkuppe

\*\*\*\*\*

Das hessische YL-Referat lädt am Samstag, den 24. Mai 2008, ganz herzlich zum YL-Treffen auf die Wasserkuppe ein. Der Ortsverband F06, Fulda, veranstaltet hier sein 2. Amateurfunktreffen mit Flohmarkt, Händlerangeboten, vielen Vorträgen, Aktivitäten, etc. Ich freue mich darauf in zwangloser Atmosphäre viele YLs wieder zu sehen und neue Kontakte zu knüpfen! Einzelheiten zur gesamten Veranstaltung sind auf der Homepage von F06 zu finden.

Annette Coenen, DL6SAK

Der Deutschland-Rundspruch enthielt:

\*\*\*\*\*

- US-Berufungsgericht erklärt FCC-Regulierungen zum PLC-Betrieb für fehlerhaft
- großes PLC-Projekt in den USA gescheitert
- Podcast Amateurlogic Folge 20 erschienen
- DARC-Forum ab sofort im Mitgliederservicebereich
- RTA warnt vor Störungspotenzial von HomeGrid und PLC
- Chinesische Funkamateure bitten um freie Frequenzen für Notfunk
- Stratosphären-Ballonstart in Luxemburg
- Nachrichten der DARC-Bandwacht
- Termine
- Antworten auf häufig gestellte Fragen
- Aktuelle Conteste und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Daraus das folgende:

US-Berufungsgericht erklärt FCC-Regulierungen zum PLC-Betrieb für fehlerhaft

-----  
In den USA läuft seit längerer Zeit eine Klage des amerikanischen Amateurfunkverbandes ARRL gegen die US-Fernmeldebehörde FCC das Amateurfunkmagazin CQ DL berichtete in seiner Oktober-Ausgabe 2007 auf Seite 726. Es geht dabei um die Bestimmungen, mit denen die FCC den Betrieb von Broadband over Powerline, kurz BPL, geregelt hat. BPL ist hierzulande als Powerline-Communication bzw. PLC bekannt. Das US-Berufungsgericht für den Distrikt Columbia hat die Regeln jetzt für fehlerhaft erklärt und der FCC auferlegt, sie in einem neuen Verwaltungsverfahren zu revidieren. Das Gericht stellte Verletzungen der Verordnung zum Verwaltungsverfahren fest. Die FCC habe Studien, auf die sie sich beim Erlass ihrer Bestimmungen stützte, nicht ausreichend veröffentlicht und zur Diskussion gestellt. Darüber hinaus wurde vorliegendes empirisches Material nicht berücksichtigt. Der von der FCC für Messungen zugrunde gelegte Extrapolationsfaktor des Verlaufes der elektromagnetischen BPL-Störfeldstärke von 40 dB für eine 10-zu-1-Strecke bzw. Dekade sei nicht gerechtfertigt. Die ARRL hatte argumentiert, dass ein Extrapolationsfaktor von höchstens 20 dB anzuwenden sei. Das würde bedeuten, dass der extrapolierte Störpegel erheblich höher liegt, als von der FCC angenommen. Die Anwälte und Sprecher der ARRL äußerten sich befriedigt über das Urteil. Die FCC habe offenkundige Erkenntnisse über das Störpotenzial übergangen und damit einseitig für das BPL-System Partei ergriffen. Insbesondere das Festhalten an dem 40-dB-

Extrapolationsfaktor stimme nicht mit den sorgfältig ermittelten Messwerten überein, die von renommierten Institutionen gewonnen wurden. Das Urteil ermögliche es jetzt, den BPL-Betrieb so zu regeln, dass andere Funkdienste nicht von der Nutzung der HF-Frequenzen ausgeschlossen seien und damit auch den Funkamateuren der Schutz gewährt werde, der ihnen gesetzlich zustehe. Das Urteil sei auch eine Bestätigung der technischen Kompetenz der Funkamateure.

großes PLC-Projekt in den USA gescheitert

-----  
Der US-Elektrizitätsversorger Current Group LLC kündigte kürzlich an, sein PLC-Projekt, mit dem zwei Millionen Haushalte in Sued-Texas versorgt werden sollten, zu verkaufen. Der Käufer hat jedoch keine Ambitionen, dieses zur Datenversorgung weiter zu verwenden, sondern will es lediglich zu Kontrollzwecken der Stromverteilung nutzen. Ob dies im Zusammenhang mit einem kürzlich gefällten Urteil im Fall ARRL gegen FCC steht, bleibt ungewiss. Tatsache jedoch ist, dass das Gericht Mängel bei der Beurteilung des Störpotenzials von PLC durch die US-Amerikanische Regulierungsbehörde FCC feststellen musste und somit das Störungspotenzial solcher Anlagen weit unterschätzte. Auch die NATO hatte im vergangenen Jahr einen Bericht veröffentlicht, in dem PLC-Anlagen ein Störradius von 420 m zugeordnet wurde, was die Erfahrungen des DARC bestätigte. Quelle: ARRL-Webseite

Podcast Amateurlogic Folge 20 erschienen

-----  
Der englische Podcast AmateurLogic.TV ist in seiner 20.Episode erschienen. In der Folge besuchen die Macher die Firma Hy-Gain, wobei dem Zuschauer ein Eindruck von der Herstellung dieser Antennen vermittelt wird. Die rund 40-minuetige Folge ist auf der Webseite [www.amateurlogic.com](http://www.amateurlogic.com) verfügbar.

DARC-Forum ab sofort im Mitgliederservicebereich

-----  
Das DARC-Forum [www.forum.darc.de](http://www.forum.darc.de) ist ab sofort nur noch für Mitglieder des DARC und VFDB zugänglich. Dies ist einer der Schritte zur Umstellung der IT-Infrastruktur, die dazu dienen, Leistungen des DARC, die aus Mitgliedsbeiträgen finanziert werden, auch nur für Mitglieder zugänglich zu machen. Im Forum werden die Themen HF und HF-Technik, VHF-/UHF-/SHF-Technik, DX- und HF-Funksport, Ausbildung sowie Themen rund um den Ortsverband behandelt. Jedes DARC- und VFDB-Mitglied kann unter <http://dcd.darc.de> seinen Zugang zum Forum registrieren und sich anschließend im Forum einloggen, um Beiträge zu lesen und selbst zu verfassen. Wer bereits registriert war, muss dies nach der Umstellung nicht erneut tun, die bisherigen Registrierungsdaten bleiben gültig. Lediglich die Zugriffsrechte für die Allgemeinheit sind geändert worden. Quelle: Referat IT-Services

RTA warnt vor Störungspotenzial von HomeGrid und PLC

-----  
Mit HomeGrid soll ein einzelner Standard für interoperable Multimediageräte entstehen, die bestehende Strom-, Koax- oder Telefonleitungen breitbandig nutzen - berichtet das Magazin Markt&Technik in seiner Ausgabe 19/2008. Diese und jüngste Meldungen über intelligente Stromzähler zum Anlass genommen, hat sich der Runde Tisch Amateurfunk (RTA) mit einem Schreiben an das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gewandt. Der RTA warnt vor einer vorhersehbaren elektromagnetischen Unverträglichkeit in der gesamten Bundesrepublik Deutschland und verweist unter anderem auch auf die mangelnde Beurteilung

des Störpotenzials von PLC, wie sie gerade in den USA gerichtlich festgestellt wurde - der Deutschland-Rundspruch Nr. 19 berichtete. Der vollständige Wortlaut des Schreibens ist als Vorstandsinformation auf der DARC-Webseite veröffentlicht.

Chinesische Funkamateure bitten um freie Frequenzen für Notfunk

-----  
Nach dem schweren Erdbeben in China appelliert der chinesische Amateurfunkverband Chinese Radio Sports Association (CRSA) an die Funkamateure, die Frequenzen 14,270 MHz, 7,050 MHz und 7,060 MHz für Notfunkverkehr freizuhalten. Steve, VR2XMQ, aus Hongkong teilte der DARC-Bandwacht mit, dass auf den Frequenzen Notfunkverkehr aus dem Erdbebengebiet zwischen chinesischen Funkamateuren und Behörden läuft. Das Erdbeben mit einer Stärke von 7,8 erschütterte am Montag, dem 12. Mai, um 06:28 Uhr UTC die chinesische Provinz Sichuan.

Stratosphären-Ballonstart in Luxemburg

-----  
Am Freitag, dem 23. Mai startet ein Stratosphären-Ballon in Luxemburg mit Amateurfunk-Nutzlast mit dem Rufzeichen LX9EPF. Anlass ist die Einweihung einer neuen Wetterstation der Meteorologie-AG an einer privaten Mädchenschule im Zentrum von Luxemburg-Stadt. Geplanter Startzeitpunkt ist um 9.45 Uhr. Kurzfristige Verschiebungen sind jedoch aufgrund von Koordinierungen mit der Flugsicherung möglich. Durch die zu erwartende Flughöhe von bis zu 30 km ist ein entsprechend großer Einzugsbereich zu erwarten. Unter LX9EPF sendet der Ballon auf folgenden Frequenzen: eine GPS-Bake, APRS/Telemetrie, Sprachausgabe und SSTV auf 145,200 MHz; GPS-Bake, APRS/Telemetrie auf 433,500 MHz; APRS auf 144,850 MHz und ATV auf 2329 MHz. Die ATV-Bilder sind zudem als Livestream im Internet abrufbar. Dabei wird auch die Sprachausgabe der GPS-Nutzlast übertragen. Die Internetadresse wird auf [www.ballon.ov-q13.de](http://www.ballon.ov-q13.de) bzw. [www.ballonprojekt.de](http://www.ballonprojekt.de) bekannt gegeben. Alle Funkamateure werden um Empfangsberichte und elektronische Mitschriften an [rapporte@ballonprojekt.de](mailto:rapporte@ballonprojekt.de) gebeten.

Nachrichten der DARC-Bandwacht

-----  
Nachfolgend die Nachrichten der DARC-Bandwacht für den Monat April, zusammengestellt von ihrem Leiter Ulrich Bihlmayer, DJ9KR. Wolfgang Hadel, DK2OM, konnte im vergangenen Monat weit weniger die exklusiven Amateurbänder beobachten, da in seiner unmittelbaren Nachbarschaft ein Plasma-Fernseher aufgetaucht ist, der das gesamte Kurzwellenspektrum mit einem S9-Störteppich zudeckt. DK2OM hat bereits eine entsprechende Störungsmeldung an die Bundesnetzagentur geschickt und wartet nun auf Abhilfe. Wolf und Uli wünschen sich schon seit Jahren mehr Mitarbeiter bei der Bandwacht, denn 99 % aller Meldungen kommen allein von DK2OM und DJ9KR. Wann machen Sie bei der Bandwacht mit? An dieser Stelle einige Tipps für künftige Bandwachtmitarbeiter: Hören, notieren und Melden sind die wichtigsten Werkzeuge eines Bandbeobachters. Um wirkungsvoll vorzugehen, muss man den Störer identifizieren und mit Hilfe seiner zuständigen Fernmeldebehörde aus dem Verkehr zu ziehen. Die Bandwachten stehen über Internet in engem Kontakt zu einander. Eine Meldung ist wie folgt aufgebaut: Frequenz in kHz; Betriebsart/Mode; Zeit in UTC; Tag; Rufzeichen des Störers, sofern bekannt; Land sofern bekannt; Bemerkungen zum Inhalt der Aussendung mit Angaben zur Sprache oder Programm. Es empfiehlt sich, die Meldung per E-Mail an die Bandwacht zu senden. Bitte bei Rundfunksendern in Stellung SSB hören, auf Schwebungs-Null ziehen und dann die Frequenz ablesen. Bei SSB angeben, ob oberes oder unteres Seitenband. Bei Rundfunksendern nach der Grundfrequenz suchen, wenn man glaubt, eine Harmonische entdeckt zu haben. In AM und SSB ist eine Angabe auf 100 Hz ausreichend. Da kommerzielle Funkstationen und private

Funkpiraten die Bandpläne der Funkamateure nicht kennen, senden sie häufig im falschen Seitenband. Amateurfunkfernschreiben wird in unseren Exklusivbändern weltweit meist nur in folgenden Bereichen abgewickelt: 7035 bis 7045 kHz, 14 070 bis 14 099 kHz, 21 080 bis 21 120 kHz und 28 050 bis 28150 kHz. Fernschreiber außerhalb dieser Bereiche sind in den meisten Fällen Eindringlinge. Wenn Sie also eine oder mehrere Nicht-Amateurfunkstationen festgestellt haben, notieren Sie bitte nach obigem Muster den Sachverhalt. Ein Formular zum Ausfüllen befindet sich auf der Bandwacht-Webseite. Das Treffen der Bandwacht auf der HAM RADIO ist am Samstag, dem 28. Juni um 10 Uhr im Raum Schweiz. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Die Webseite der Bandwacht finden Sie unter [www.iarums-rl.org](http://www.iarums-rl.org), Kontakt zur Bandwacht ist unter [www.bandwacht@darcd.de](mailto:www.bandwacht@darcd.de) möglich.

#### Termine

-----

Mitglieder der Amateurfunkgruppe der Bundeswehr am Standort Daun aktivieren auf Einladung der dortigen Funkamateure vom 16. bis 18. Mai die Clubstation des Europarates in Straßburg. Dieter, DK5PZ, Volker, DL1WH, Peter, DL2RPS, sowie René, DL7WR, werden mit Schwerpunkt die Lowbands in CW, SSB sowie den digitalen Betriebsarten bedienen. Während der gesamten Aktion wird das Team durch SWL Christian begleitet, der einen Filmbericht produzieren wird. Als Rufzeichen kommt TP2CE zur Anwendung, die QSL geht direkt oder via Buero an F5LGF.

Vom 16. bis 18. Mai findet in Dayton im US-Bundesstaat Ohio die alljährliche Hamvention statt. Der DARC-Stand mit der Nummer 487 befindet sich in der Ballarena Hall, in unmittelbarer Nähe zur ARRL. Weitere Informationen finden Sie im Hamvention-Blog unter <http://dl7rbi.blogspot.com>.

Am 17. und 18. Mai ist der internationale Aktivitätstag für Burgen und Schloesser, von denen Funkbetrieb im Rahmen des Programms Castles on the Air, kurz COTA, stattfindet. Stationen haben sich dafür bereits aus einigen europäischen Ländern angemeldet. Auf [www.cota-team-germany.com](http://www.cota-team-germany.com) sind für alle Bundesländer die gebräuchlichen Abkürzungen aufgelistet. Sollte eine Burg nicht gelistet sein - manche Bundesländer sind noch nicht fertig erfasst - bitte eine E-Mail an Gerhard Kaiser, [dl5awi@t-online.de](mailto:dl5awi@t-online.de), wegen Eintragung. Weiterhin wird um Berichte mit Fotos über die Aktivierung und von der Burg oder mit einem kurzen Video gebeten, um dies auf der Webseite zu veröffentlichen.

Ebenfalls am 17. und 18. Mai werden in Österreich die Ostarrichi-Amateurfunktage ausgerichtet - in diesem Jahr zum 25. Mal. Die Veranstaltung findet im Schulzentrum, Hauptstraße 21, in A-3364 Neuhofen/Ybbs statt. Das umfangreiche Programm ist auf der Webseite [www.oaft.com](http://www.oaft.com) nachzulesen.

Der Funkwetterbericht vom 14. Mai, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

-----

Zunächst der Rückblick vom 7. bis 13. Mai: Das uns bereits vertraute Szenario des Sonnenfleckenminimums setzte sich fort. Keine Sonnenflecken - solare Fluxwerte zwischen 66,4 und 68,5 sowie ein überwiegend ruhiges geomagnetisches Feld mit k-Werten zwischen 0 und 3 bestimmten das Funkwettergeschehen. Dennoch brachte der Mai bisher etliche Sporadic-E-bedingte Öffnungen auf 28 und 50 MHz. 7, 10 und 14 MHz waren die beständigsten DX-Bänder mit täglichen interkontinentalen Bandöffnungen. Gut ausgerüstete Stationen fischten auch auf 160 und 80 m die Rosinen zur rechten Zeit aus dem atmosphärischen Störnebel.

Die Vorhersage bis zum 20. Mai:

Das SEC prognostiziert bis zum 19. Mai ein überwiegend ungestörtes geomagnetisches Feld. Am 20. Mai erwarten wir intensive Störungen, für die das nächste koronale Loch verantwortlich ist. Ob die Sonne fleckenlos bleibt und das weitere Funkwettergeschehen ohne Flares abläuft, hängt davon ab, welche Aktivität die derzeit hinter dem östlichen Sonnenrand brodelnden Sonnenflecken entwickeln, wenn sie die uns zugewandte Sonnenseite erreicht haben. Die Ausbreitungsbedingungen auf Kurzwelle bleiben sommerlich, geprägt durch mäßige Aktivität auf den mittleren Bändern, durch Sporadic-E-Überraschungen auf 10 und 6, eventuell auf 2m. Nach dem Ende der langen stabilen Hochdruckwetterlage sollte auch die Regenscattersaison auf 3 cm beginnen.

Literaturtipp: Das Sonderheft zum Internationalen Heliophysikalischen Jahr Special 1/2007 Sterne und Weltraum mit dem Titel: Unsere Sonne, Motor des Weltraumwetters ist eine exzellente Zusammenfassung interessanter Beiträge, die wesentlich zum tieferen Verständnis des Funkwettergeschehens beitragen. Näheres: [www.suw-online.de](http://www.suw-online.de).

#### Aktuelle Conteste

-----  
17.05.-18.05. King of Spain Contest und  
Baltic Contest  
25.05. Hamburg Contest  
24.05.-25.05. CQ WW WPX Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite [www.darcdxhf.de](http://www.darcdxhf.de) unter Conteste sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 5/08 auf Seite 350.

#### Termine 2008

\*\*\*\*\*

16.-17.05.08 QRP-Tagung Silberthal  
18.05.08 Wetzsteinwanderung  
24.05.2008 AATiS-Selbstbauseminar bei DK0KTL in Gera (X20)  
30.05.-01.06.08 DARC-Mitgliederversammlung / Amateurratstagung  
in Rostock  
  
07.-08.06.2008 DARC Mikrowellen-Wettbewerb  
14.06.2008 Funkertag mit QSO-Party  
14.06.08 Kyffhäuser-Treffen / 50 Jahre OV X07  
(wird verschoben, Homepage des OV X07 beachten)  
14.06.08 Solarfieldday X25  
25.06.08 Amateurfunkprüfung Dresden  
27.-29.06.2008 HAM-RADIO in Friedrichshafen  
  
05.-06.07.2008 DARC VHF-, UHF-, Mikrowellen-Wettbewerb  
06.07.2008 Alexander Day Sendung des Längstwellensenders  
SAQ im schwedischen Grimeton  
  
02.-03.08.2008 SOTA-Aktivitätswochenende  
02.-03.08.2008 DARC UKW-Sommer-Fieldday  
15.-17.08.2008 Funkertreffen in Frauenwald  
16.-17.08.2008 Internationales Leuchtturmwochenende (ILLW)  
27.08.08 Amateurfunkprüfung Dresden  
30.08.08 Thueringer Bergtag (Sommertermin)  
  
06.-07.09.2008 IARU-Region-1 VHF-Wettbewerb  
20.09.2008 Thüringen-Contest  
27.09.2008 Thüringer AFU-Treffen in Bad Klosterlausnitz  
27.09.2008 Prüfungstermin bei der BNetzA Erfurt

27.-28.09.2008 SOTA-Herbstwandertag

04.-05.10.2008 UHF-, Mikrowellencontest  
 11.10.2008 Distrikts-Herbstversammlung mit  
 Wahl des Distriktsvorstandes

15.10.08 Amateurfunkprüfung Dresden

18.-19.10.2008 WAG-Contest

24.-26.10.2008 DARC-Mitgliederversammlung / Amateurratstagung  
 in Bad Lippspringe

01.-02.11.2008 VHF-CW-Wettbewerb (Marconi)

(alle Angaben ohne Gewähr, Ergänzung laufend nach Bedarf  
 Stand: 18.03.2008

Hinweise vom Rundspruchredakteur

\*\*\*\*\*

Den Rundspruch finden Sie auf der Seite des Distriktes X

<http://www.darc.de/x/ham.htm> unter der Rubrik Rundspruch oder unter:

[http://www.bergmann-deutschland.de/darc\\_x\\_qtc.htm](http://www.bergmann-deutschland.de/darc_x_qtc.htm).

Der Thüringenrundspruch kommt am

Sa 22.03.2008  
 Sa 05.04.2008  
 Sa 19.04.2008  
 Sa 03.05.2008  
 Sa 17.05.2008  
 Sa 31.05.2008  
 Sa 14.06.2008  
 Sa 28.06.2008  
 Sa 12.07.2008  
 Sa 26.07.2008  
 Sa 09.08.2008  
 Sa 23.08.2008  
 Sa 06.09.2008  
 Sa 20.09.2008  
 Sa 04.10.2008  
 Sa 18.10.2008  
 Sa 01.11.2008  
 Sa 15.11.2008  
 Sa 29.11.2008  
 Sa 13.12.2008  
 Sa 27.12.2008

um 19.30 Uhr Ortszeit auf

DB0THA	145,737,5	MHz,
DB0REN	438,825	MHz,
DB0KYF	439,125	MHz,
DB0THE	439,275	MHz,
DB0GER	438,850	MHz,
DM0EA	438,925	MHz,
DO0JNA	438,750	MHz und auf
DB0HL	10,194	GHz ATV im Tonkanal.

Sollten an einem der Tage Abschaltungen des Relais erfolgen, wegen  
 Contest etc. dann kann natürlich kein Rundspruch gelesen werden.

Meldungen zum Rundspruch an [rundspruch@gmx.de](mailto:rundspruch@gmx.de).

Es gilt so früh wie möglich. Für Informationen, die freitags nach 21.00  
 Uhr eingehen, kann die Übertragung fraglich bleiben.

Möglich ist auch ein Fax an DO2HRB, 0322 21023369 oder E-Mail an DO2HRB [DO2HRB@DARC.de](mailto:DO2HRB@DARC.de).

Bei [www.domeus.de](http://www.domeus.de) und auf <http://www.darc.de/x/ham.htm> kann der Rundspruch für den Versand per E-Mail angemeldet werden.

73 es 55 Rainer, DO2HRB